

An den Flughafen Zürich und den Regierungsrat des Kantons Zürich

Jetzt reicht's!

Stoppt die unsinnigen Südanflüge!

An der Grossdemo vom 31. Januar 2004 am Flughafen Zürich fordern wir Teilnehmer die Behörden, Politiker und den Flughafen Zürich zu sofortigem Handeln auf.

Wir fordern:

- Sofortigen Stopp der unsinnigen Südanflüge!
- Wiederherstellung und Zusicherung der uns zustehenden Bürgerrechte!
- Sofortigen Baustopp des Instrumenten-Lande-Systems (ILS) 34!
- Sofortige Einführung des «gekröpften Nordanfluges»!
- Kanalisierung der Flugrouten gemäss kantonalem Richtplan
- Beschränkung der Anzahl Flugbewegungen auf die Bedürfnisse der Bevölkerung und Wirtschaft der Schweiz, maximal 250 000 Flugbewegungen pro Jahr!
- Keine europäische «Verkehrsdrehscheibenfunktion» für Kloten (keinen Mega-Hub)!
- Gleiche Rechte und Nachtruhe für die Schweizer wie für die deutsche Bevölkerung!

Name, Vorname	Strasse, Nr.	PLZ, Ort	Unterschrift

Alle können unterschreiben, gleich welchen Alters und gleich welcher Nationalität.

Diese Demo-Petition wurde vom Verbund Flugschneise Süd – NEIN organisiert und wird von weiteren Bürgerorganisationen unterstützt.

Verbund Flugschneise Süd – NEIN: AFZL (Aktion für zumutbaren Luftverkehr) / Arbeitsgruppe Stettbach gegen Fluglärm / Komitee für mehr Lebensqualität und weniger Fluglärm im Glatttal / Forum Wangen-Brüttisellen / HEV Dübendorf und Oberes Glatttal / SgFL (Stiftung gegen den Fluglärm) / Verein Flugschneise Süd – NEIN